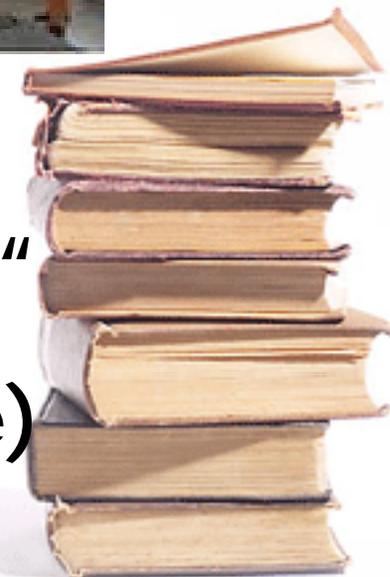


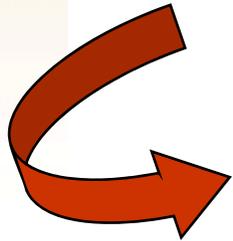
Konzeption der „Daltonschule Unstruttal“ (Staatliche Grundschule)

Claudia Zanker , Thomas Beck





„Wir wollen den Kindern das Lernen lernen.“



Leitbild der GS Unstruttal



Die historischen Erziehungs- und Bildungsentwürfe entsprechen im wachsenden Maße den Idealen und Forderungen der Gegenwart:

- Selbständigkeit
- Selbstbewusstsein
- Eigenständigkeit
- Verantwortung
- Kooperation

Das Kind steht im Zentrum!

TBP-10



BEGRÜNDERIN DES DALTONKONZEPTES: Helen Parkhurst (1886 – 1973)

- Dalton – City (USA)
- entstanden aus tiefer Unzufriedenheit mit traditioneller frontaler Unterrichtsmethode
- Kritik am „Gleichschritt“
- fehlende Sozialkompetenz und Eigenverantwortung
- fehlende Selbständigkeit



KURZ UND KNAPP: WAS IST DALTONPLAN?

Die Schüler bewältigen:

- Aufgaben selbstständig
- in einer vorgeschriebenen Zeit
- mit selbstgewählten Lernpartnern



GRUNDPRINZIPIEN:

- **VERANTWORTUNG**
 - über eigenes Handeln entscheiden
 - Verantwortung tragen
- **KOOPERATION**
 - kooperieren und kommunizieren
- **ZEITMANAGEMENT**
 - Arbeit planen, durchführen, kontrollieren



UMSETZUNG DES KONZEPTES: STEP BY STEP

ALLE WOLLEN !

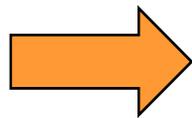
- Erweiterte Schulkonferenz (2006)
- Kontakt mit SSA/
Schulentwicklungsberaterin
Christine Schrön
- Inhaltliche Vertiefung im Team /
mit Eltern
- Start mit eigenem Konzept: **2007**



- Vorstellung und Diskussion des Konzeptes mit allen Eltern
- Transparenz durch Hospitationen für Eltern
- Evaluationen im Team, bei Eltern und Schülern, durch SE-Beraterin
- Kontinuierliche Erhöhung der Pensenanzahl
- Hospitationen in Holland und Rückmeldung ans Team und Eltern
- Teilnahme Internationale Daltonkonferenz in Tschechien



- Unterstützung durch den Förderverein
- Vorstellung des Schulkonzeptes 2010 zur Daltonkonferenz in Bad Langensalza
- Teacherstraining für gesamtes Team im März 2011
- Unterrichtshospitationen durch „Dalton International“



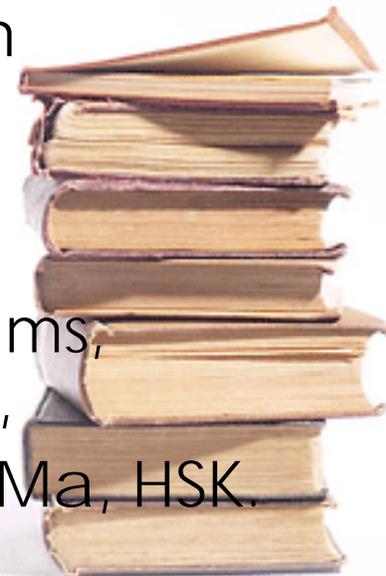
MEMBER OF
„DALTON INTERNATIONAL“





WIE SETZT SICH EIN DALTONPENSUM ZUSAMMEN?

- Jedes Pensum hat einen thematischen - meist sachkundlichen - Rahmen (Wasser, Igel, Wind, Frühling, Wald....).
- Der Umfang eines Pensums variiert in den Klassenstufen (Klasse 4 : bis 20 Wochenstunden).
- In Verantwortung des Jahrgangsteams, die gemeinsam das Pensum planen, liegt die Gewichtung der Fächer D, Ma, HSK.



- Die Pensen sind individuell dem Lernstand des Kindes in Qualität und Quantität angepasst.
- Dalton ist nicht ausschließlich Wiederholung und Festigung, sondern bietet Raum zum selbstständigen Erarbeiten / Aneignen von Lerninhalten.
- Die Arbeit an selbstgewählten Lernthemen wirkt sich auf die Schüler motivierend aus; der vielfältige Einsatz verschiedener Medien sowie das Lernen mit einem Partner steht im Vordergrund.

Die Kinder können mehr als wir denken!



ZIELE:

- Arbeit mit der Planungstafel als durchgängiges Unterrichtsprinzip
- Experimentieren hat hohen Stellenwert
- Lernthemen der Kinder stehen im Vordergrund
- Entwicklung der Aufgabenqualität
- Reflexion des eigenen Lernverhaltens



Planungstafel:

The planning table is organized as follows:

	Montag Monday	Dienstag Tuesday	Mittwoch Wednesday	Donnerstag Thursday	Freitag Friday
Christopher	Green		Grey	Blue	Red
Max	Blue	Green	Green	White	Grey
Florian				Grey	Red
David	Yellow	Green	Blue	Grey	Red
Claudio	Blue	Green	Blue	Green	Red
Julian K.	Red	Red	Blue	Blue	Yellow
Silvio	Blue	Green	Blue	Green	Red
Markus	Blue	Green	Green	Green	Grey
Paul	Green	Blue	Grey	Blue	Red
Kira	Yellow	Yellow	Blue	Blue	Red
Paula	Yellow	Red	Blue	Blue	Red
Sandy	Green	White		Blue	Blue
Annemarie	Yellow	Red	Blue	Blue	Red
Vanessa	Yellow	Yellow	Blue	Blue	Red

SCHÜLER ÜBERNEHMEN VERANTWORTUNG:

- Erledigung ihrer Dienste (u.a. Lehrerhelfer, Aufsicht-, Energie- und Fegedienst)
- Akzeptanz ihrer Sozialpartner und somit Verantwortung für Mitschüler
- Klassensprecher Klasse 2-4
- Planung ihrer Arbeit im Unterricht mit der Planungstafel, dabei hohes Maß an Selbst-u. Partnerkontrolle
- Organisation am Nachmittag/Hort in eigener Verantwortung
(Hausaufgabenzimmer, Angebote, Information an der Übersichtstafel)



Lernpartner und Hilfebärchen:



ZEITMANAGEMENT LERNEN:

- im Daltonplan tages- oder wochenweise die Arbeit planen (farbige Markierung)
- Planung nach Erledigung reflektieren



Beispiele von Daltonplänen:

2. Daltonpensum Klasse 4 vom 20.09.10 bis 24.09.10

Thema: Im Herbst

Fach	Aufgabe	Kontrolle	geplant	fertig
Sachkunde	- Thüringkarte Neu!!! Ab S.4 (Nutz den Atlas!)	SK		
	- Deutschlandkarte Neu!!! Ab S.5 (Nutz den Atlas!)	SK		
	- Wöhlklänge und Minsklänge in der Schule Ab S.7	SK		
Mathematik	- Mein Zahlenbuch bis 10000 Block 1	SK		
	Überprüfungsblatt	LK		
	Block 2	SK		
	Überprüfungsblatt	LK		
	Block 3	SK		
	Überprüfungsblatt	LK		
Deutsch	- Wörter mit doppeltem Mitlaut Neu!!! Übernimmt die Überschrift und die Wortleiste Spfr. S.22 in H1 und markiere die doppelten Mitlaute farbig!	SK		
	Übernimmt die Wörter der Wortleiste in die Sprachbox!	LK		
	- Übung am neuen Wortschatz Bearbeite Ab 6	SK		
	Spfr. S.22 Nr. 1 - 3	PK		
	Ab S. 10	PK		
	- Wdh. Stichpunkte Ab 4 „Das Reh“	SK		
	- Lesen Ab 5 (LA S.15)	PK		
Ab 8 (LA S.42)	SK			

SK - Selbstkontrolle PK - Partnerkontrolle LK - Lehrerkontrolle

Name: _____

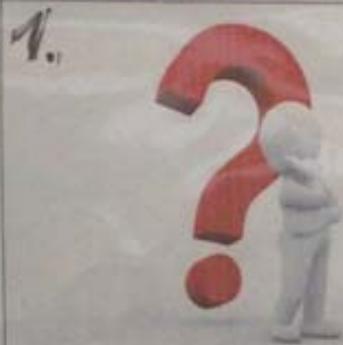
1. Daltonpensum Klasse 4 vom 16.08.10 bis 20.08.10

Thema: Bist du fit für Klasse 4?

Fach	Aufgabe	Kontrolle	geplant	fertig
Sachkunde	- Wappen Male das Wappen des Unstrut-Hainich-Kreises richtig aus!	PK		
	- Kartenspiele Bearbeite die Ab 1 und 2!	SK		
Mathematik	- Rechnen bis 1000 Mth. S.4 Nr. 1; 2; 3; 6a,b; 7a,b	SK		
	Üb. S.1 Nr. 3; 4	SK		
	- schriftliche Addition Üb. S.2 Nr. 1; 4; 5; 6	SK		
	Mth. S.3 Nr. 7; 8	SK		
	Bearbeite das Ab!	SK		
	- schriftliche Subtraktion Üb. S.3 Nr. 1; 4; 5; 6	SK		
	Mth. S.5 Nr. 6 e, f, g	SK		
	Mth. S.6 Nr. 2; 5 a, b	SK		
	Bearbeite das Ab!	SK		
	- Computerarbeit Benutze die Lernsoftware!			
Deutsch	- Wiederholung Präteritum Bearbeite das Ab!	SK		
	- Arbeit mit dem Wörterverzeichnis Ab S.4	SK		
	Spfr. S.12 Nr. 1; 5	LK		
	Spfr. S.13 Nr. 7	PK		
	- Satzarten Bearbeite das Ab!	SK		
	- Wörter mit ch und sch Übernimmt die Überschrift und die Wortleiste Spfr. S.14 in H1 und markiere ch und sch farbig!	PK		
	Übernimmt die Wörter der Wortleiste in die Lernbox!	LK		
Spfr. S.14 Nr. 1	PK			

SK - Selbstkontrolle PK - Partnerkontrolle LK - Lehrerkontrolle

Entwicklung der Selbstständigkeit: Was tun, wenn ich eine Frage habe?



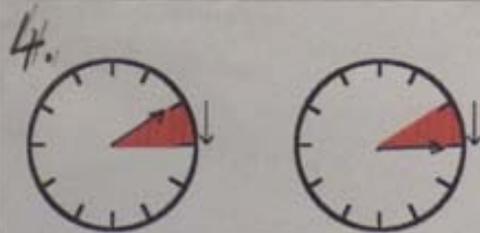
Wie heißt deine Frage?
Wenn möglich, unterstreiche sie!



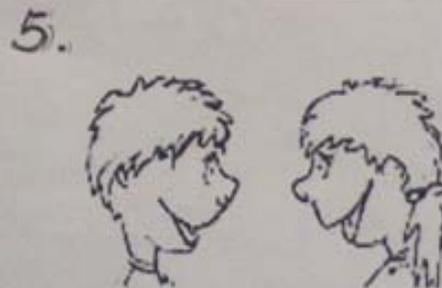
Lies die Frage noch
einmal leise!



Lies deine Frage nun noch
einmal laut!



Denke einen Moment
(5 Minuten) über deine
Frage nach!



Bitte deinen Lernpartner um Hilfe!
Besprecht die Frage und
versucht eine Lösung zu finden!



Hefte dein Hilfebärchen
an die Tafel!
Du bekommst gleich Hilfe von
deiner Lehrerin / deinem Lehrer!

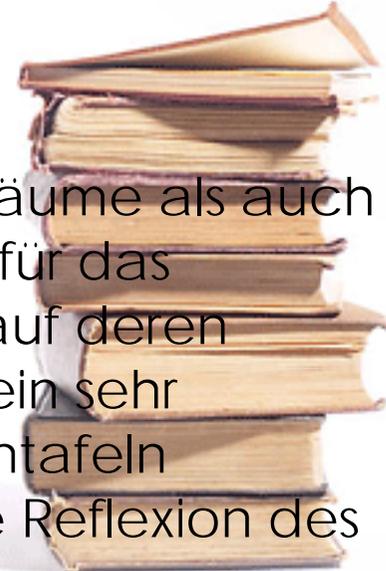
WIE SEHEN UNS ANDERE?

Entwicklungsvorhaben
„Eigenverantwortliche Schule“

Auszüge aus dem Schulbericht:



- „Insbesondere geht es Ihnen, entsprechend Ihres reformpädagogischen Ansatzes nach Helen Parkhurst, um eine hohe Selbstständigkeit und Eigenverantwortung Ihrer Schüler. Dies wurde für uns unter anderem an den gemeinsam erarbeiteten und im Klassenraum sichtbaren Verhaltensregeln, an den Diensten, an der Hausordnung und vor allem in der Unterrichtsführung deutlich.“
- „Ihre Kinder werden durch die Umsetzung des Dalton-Planes individuell gefördert.“
- „Sowohl durch die freundliche Gestaltung der Räume als auch durch die gemeinsame Erarbeitung von Regeln für das kooperative und eigenverantwortliche Lernen, auf deren Einhaltung alle Beteiligten achten, schaffen Sie ein sehr lernförderndes Unterrichtsklima. Durch die Daltontafeln ermöglichen Sie den Schülern eine ausgeprägte Reflexion des eigenen Lernprozesse.“



Empfehlung:

„Bewahren Sie sich Ihre schülerorientierte pädagogische Grundhaltung!“



Blick der Kinder:

„Lernen ist wie an einer Leine gehen, wenn mir alles genau vorgemacht wird.“

„Lernen ist wie auf Entdeckungsreise gehen, wenn ich selbst was erlerne.“

Irmela Wendt
(Gedichtauszug)



Zitat Helen Parkhurst:

(„The Education on the Dalton-Plan, 1922)

„ ...wird er intelligent
angewendet, erzeugt er
Bedingungen, die es dem
Lehrer ermöglichen zu lehren
und dem Schüler zu lernen...“



**DALTON - GRUNDSCHULE
UNSTRUTTAL**



**member of
DALTON INTERNATIONAL**